

Tätigkeitsbericht 2022

Bahini Tina Foundation



Transparenz ist ein wichtiges Mittel zur Erreichung gemeinnütziger Ziele. Wer spendet, möchte die zur Verfügung gestellten Mittel in guten Händen wissen und sicher sein, dass diese zweckmäßig eingesetzt werden. Ein detaillierter Tätigkeitsbericht ist ein wichtiger Baustein dieser Transparenz und wir möchten einen solchen allen interessierten Personen zur Verfügung stellen.

Wir wünschen euch aufschlussreiche und spannende Einblicke in diese Arbeit beim Lesen des vorliegenden Tätigkeitsberichtes über das Vereinsjahr 2022 und möchten von ganzem Herzen Danke sagen für alle Menschen, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben. Oder wie man in Nepal sagen würde:

Dhanyabad!

Inhaltsverzeichnis

1.	Tätigkeitsbericht.....	2
1.1.	Kindergarten in Bhokteni (Gorkha).....	2
1.2.	Schule für sehbehinderte und blinde Kinder und Jugendliche in Swaragaun (Gorkha) und Hostel in Kathmandu	2
1.3.	Unterstützung für in Not geratene Menschen.....	2
1.4.	Patenschaften	3
2.	Finanzen	3
2.1.	Vermögensaufstellung	3
2.2.	Einnahmen	3
2.3.	Ausgaben.....	3
3.	Ausblick	4

1. Tätigkeitsbericht

1.1. Kindergarten in Bhokteni (Gorkha)

Bhokteni ist ein kleines Bergdorf in der Region Gorkha. In diesen abgelegenen Bergdörfern ist das Vorhandensein von Bildungseinrichtungen wie Kindergärten und Schulen eine Seltenheit. Weiter wurde die Region Gorkha beim letzten schweren Erdbeben im Jahr 2015 besonders stark in Mitleidenschaft gezogen. Der Bau des Kindergartens erfolgte bereits seit 2019. Die Spenden ermöglichen den weiteren Ausbau und sichern den Unterhalt des laufenden Betriebes. So konnten 2022 u.a. Decken, Winterkleidung und Bücher für die Kinder finanziert werden.



1.2. Schule für sehbehinderte und blinde Kinder und Jugendliche in Swaragaun (Gorkha) und Hostel in Kathmandu

Eine Behinderung jeglicher Art stellt die betroffenen Personen in Nepal nochmals vor besondere Herausforderungen. Staatlich organisierte und geförderte Unterstützung zur Inklusion in Nepal gibt es nicht. Die gesellschaftliche Akzeptanz und damit verbunden die Integration in die Gesellschaft ist nur in geringem Ausmaß vorhanden. Schulen speziell für sehbehinderte und blinde Kinder und Jugendliche wie in Swaragaun bilden hier eine seltene Ausnahme und sind deshalb besonders wichtig und unterstützenswert. Im Jahr 2022 konnten durch Spenden z.B. Schuluniformen finanziert werden. In Kathmandu lernen sehbehinderte und blinde junge Erwachsene im Anschluss an ihre Schulzeit in Swaragaun sich in der Stadt zurechtzufinden. Hier unterstützt der Verein bei den Lebenshaltungskosten für Unterkunft, Essen und Kleidung.



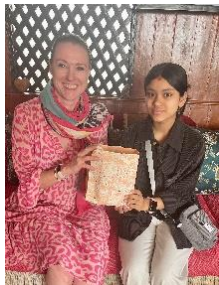
1.3. Unterstützung für in Not geratene Menschen

Ein Sozialsystem, welches bei Krankheit, Arbeitslosigkeit oder Rente den weiteren Lebensunterhalt von Menschen sichert, existiert in Nepal nicht. Das kann z.B. im Falle einer Arbeitsunfähigkeit den Absturz in Armut und Perspektivlosigkeit bedeuten. Die Corona Pandemie und der dadurch verursachte Einbruch des Tourismus, der Haupteinnahmequelle Nepals, hat dieses Problem temporär noch verstärkt. In solchen Situationen können spendenfinanziert Nahrung, medizinische Behandlungen oder Medikamente zur Verfügung gestellt werden.



1.4. Patenschaften

Finanzielle Unterstützungen in Form einer Partnerschaft ermöglichen es den Teufelskreis aus Armut und damit verbunden unzureichende Bildung zu durchbrechen. Vor allem die Regelmäßigkeit der Unterstützung ist im Rahmen einer Partnerschaft ein großer Vorteil. Im Jahr 2022 wurden insgesamt drei Personen mittels einer Partnerschaft unterstützt.



Spotlight

Subigya war 2022 14 Jahre alt und wuchs in familiären Verhältnissen auf, die leider immer wieder in Nepal anzutreffen sind. Ihre Mutter sorgt komplett alleine für die Familie da ihr Vater und ihre Großmutter chronisch krank sind und nicht arbeiten können. Somit ist die Mutter die einzige, die Geld verdient. Aber zu wenig, um die ganze Familie zu unterstützen und gleichzeitig die Schulausbildung der Kinder zu finanzieren. Durch die Patenschaft kann Subigya nun ihren Schulabschluss erwerben.

2. Finanzen

2.1. Vermögensaufstellung

Bestand zum 31.12.2022

Bankkonto	14.383,99 €
Barkasse	0,00 €

2.2. Einnahmen

Die Einnahmen in Höhe von **19.740,98 €** im Jahr 2022 setzen sich wie folgt zusammen:

Geldspenden	19.740,98 €
Sachspenden	0,00 €
Aufwandsspenden*	0,00 €
Mitgliedsbeiträge	-
Sonstige Einnahmen	0,00 €
Gesamt:	19.740,98 €

*Aufwandsspenden = Verzicht auf die Erstattung von Reisekosten, keine tatsächlichen Einnahmen

2.3. Ausgaben

Die Ausgaben von **5.356,99 €** im Jahr 2022 setzen sich wie folgt zusammen:

Einsatz von Geldspenden	5.274,43 €
Einsatz von Sachspenden	0,00 €
Nebenkosten Geldverkehr*	82,56 €
Sonstige Aufwendungen	0,00 €
Gesamt:	5.356,99 €

*Gebühren PayPal und Sparkasse

Zuordnung von Geldspenden zu verschiedenen Projekten, Partnerschaften oder Tätigkeitsbereiche (sofern angegeben):

Patenschaften	1.000,00 €
Karmalaya Handicraft	1.480,50 €
Projekt Majhagau	8.829,83 €

Projekt Swaragaun	1.150,00 €
Gesamt:	12.460,33 €

3. Ausblick

Bis zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichts im Juli 2023 wurden erfreulicherweise bereits weitere Projekte entwickelt und bereits vorhandene weiterhin unterstützt und ausgebaut. So konnten für den Wiederaufbau des ebenfalls durch das Erdbeben zerstörten Kindergartens in Majhagau bereits über 30.000 € von einer engagierten Gruppe über verschiedene Aktionen generiert werden, als Verein sind wir hier Partner in diesem Projekt. Weiter wurde die Anzahl der Patenschaften von drei auf sechs verdoppelt.

Im Rahmen unserer Nepalreise im Frühjahr 2023 konnten wir vor Ort bestehende Kontakte pflegen, weitere knüpfen und vielen wunderbaren Menschen begegnen.

Über die Projekte der Bahini Tina Foundation informiert auch die vereinseigene Homepage <https://www.bahini-tina-foundation.com/>.



Tina Anthoni (1. Vorsitzende)